

Was Sie in der neuen US-Klimabilanz nicht finden werden

geschrieben von Andreas Demmig | 5. November 2017

Mit großem Trara wird in den deutschen Medien auf die Ergebnisse des neuesten National Climate Assessments (NCA) der USA eingegangen. Hämisch wird berichtet, dass dieser, entgegen Trump, die Aussage enthält, dass der überwiegende Teil der Erwärmung der letzten 150 Jahre menschengemacht sei. Das ist auch kein Wunder, denn wie unser Autor Pat Michaels feststellt, ist dieser Bericht fast nur eine Kopie des vorigen und lässt wesentliche Daten, die zu völlig anderen Ergebnissen führen, einfach weg. Noch kommt man damit durch.